



Bezirk Oberbayern im BSSB

Gabriele Gams

1. Bezirksschriftführerin

Graf-Seinsheim-Str. 20, Grünbach

85461 Bockhorn

Telefon 08122/85197

Mail: gabriele.gams@weihenstephan.org

P r o t o k o l l

zur Jahresarbeitstagung mit Übungsschießen der Böllerschützen Obb. Nord-West am Samstag, 15.03.2025, Zielstattstr. 6, 81379 München bei der Kgl. priv. HSG München 1406.

Beginn: 11.00 Uhr
Protokollführerin: Gabriele Gams
Anwesend: 34 Vereine
Entschuldigt: 10 Vereine

Ehrengäste:

Böllerpfarrer Alfred Binder

1. BSM und 1. GSM Gau Dachau Alfred Reiner

1. Bezirksportleiter Joachim Franke

Stellvertretender Böllerreferent Nord-West Jürgen Brey

1. SM Georg Pfaff von der Kgl. priv. HSG München

Böllerkommandant der Kgl. priv. HSG München Alexander Zach

1. Begrüßung und Totengedenken

Der Referent der Böllerschützen Obb. Nord-West Johann Maier begrüßt die anwesenden Ehrengäste und die zahlreichen Böllerschützen zur Jahresarbeitstagung in München. Es folgt das Totengedenken, bevor es zum Übungsschießen geht. Geschossen werden insgesamt acht Schuss in vorher festgelegter Abfolge. Leider nieselt es beim Übungsschießen.

2. Grußworte der Ehrengäste

- **Bezirksschützenmeister Alfred Reiner**

Sein Dank gilt dem ausrichtenden Verein für die Organisation. Das Übungsschießen am Vormittag hat gut geklappt. Er appellierte an die anwesenden Böllerschützen auch in den Vereinen und Gauen das Böllerschießen weiterzuführen und zu üben.

- **Schützenmeister Georg Pfaff**

Die Kgl. priv. HSG München gehört zum Gau Dachau und die Zusammenarbeit ist sehr gut. Der Verein hat seine Heimat mitten in München in sehr schönen Räumlichkeiten. Die Böllerschützen sind ein wichtiger Teil der Gesellschaft und erhalten Brauchtum und Tradition. Sie sind die Aushängeschilder der Vereine. Er überreichte als kleines Präsent an alle Teilnehmer ein Zeichen. „Gemeinsam sind wir stark und gemeinsam können wir viel bewegen“ meinte er zum Abschluss.

3. Referat „Was haben Verein und Böllerschützen gemeinsam“ von Herrn Pfarrer Alfred Binder

Böllerpfarrer Alfred Binder referiert über den Auszug aus seiner Predigt am 4. August in Gaimersheim beim Jubiläum der Männerschützen Gaimersheim. Ein Verein ohne Aufgabe verpufft und ist für Mitglieder nicht mehr attraktiv. So ist Präsenz in der Öffentlichkeit wichtig mit Böllerterminen im Jahr. Ebenso sind engagierte Funktionäre unerlässlich für die Vereinsarbeit. Auch die Nachwuchsgewinnung (Junges Pulver) gehört zu den wichtigen Aufgaben im Verein. Zum Abschluss erteilt Böllerpfarrer Alfred Binder mit der Reliquie der Hl. Barbara allen den Segen.

Die Böllerschützen Oberschweinbach feierten 2024 ihr 40jähriges Bestehen und aus diesem Anlass zelebrierte Böllerpfarrer Alfred Binder den Festgottesdienst. Als Dank überreichten die Böllerschützen ein extra angefertigtes Böllerpriestergewand.

4. Infos aus der Arbeitstagung des BSSB der Bezirksreferenten

- Böllerehrenzeichen können nur noch über das ZMI und nicht mehr in Papierform beantragt werden. Auf die Antragsfristen achten und Begründungen dazu geben.
- Zum Beschluss 2025 in Hochbrück wurden Antragsformulare mit verschiedenen Terminen versandt.
- Böllerreferenten sollen ihre Termine an den Landesböllerreferenten zur Veröffentlichung schicken.
- Zur Versendung von Einladungen werden andere Wege als der aufwendige Postversand gesucht, Internet, soziale Medien und vieles mehr. Bei gepflegten Daten im ZMI ist ein zentraler Versand möglich.
- Antrag von Landesreferent Xaver Wagner einen weiteren Stellvertreter für das Amt des Landböllerreferenten zu wählen. In zwei Jahren werden er, Adolf Reusch und Robert Morgott aufhören. Deshalb sollte begonnen werden die Nachfolge zu organisieren. Er schlägt Reinhold Brand als weiteren Stellvertreter vor. Die Versammlung beschloss dies einstimmig.
- Hans-Peter Gäbelein umriss die Themen um die er sich kümmern wird. Ein einheitliches Rechtsverhalten der Behörden. Eine Reduzierung der Standardmengen ist nicht rechtens. Ausnahmegenehmigung vom Alterfordernis zwischen 18 und 21 Jahren. Nicht dem Prüfungszeugnis entsprechende Eintragung der Böllergeräte.
- Tobias Elsesser ist Ansprechpartner für Sachkunde Wieder- und Vorderlader. FK-Salutböller sind gefährliche pyrotechnische Gegenstände. Es wird beantragt, dass es für Schäden dadurch keinen Schutz durch die Verbandsversicherung des BSSB gibt.
- Der Versicherungsschutz des BSSB umfasst eine Haftpflicht-, eine Unfall- und eine Strafrechtsversicherung.
- Viele wichtige Informationen für die Böllerschützen gibt es auf der BSSB-Homepage.

5. Datenpflege im ZMI (Zentrale Mitgliederverwaltung des BSSB)

Böllerreferent Johann Maier bittet die Vereine ihre Daten im ZMI zu pflegen, da Infos und Einladungen über diese gespeicherten Daten versandt werden.

6. Werbung für neue Böllerschützen „Wie werde ich Böllerschütze“

Auf der BSSB-Homepage gibt es eine Präsentation „Wie werde ich Böllerschütze“.

Das Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz hat ein Handbuch für Böllerschützen im Jahr 2022 neu aufgelegt. Dieses wird kostenfrei an Interessierte abgegeben, kann aber auch übers Internet herunter geladen werden.

7. Einige Gedanken zum unsicheren Böllerschützen

Es wird der Umgang mit unsicheren Böllerschützen angesprochen. Es ist sehr viel Fingerspitzengefühl beim Umgang mit diesem Problem gefragt. Johann Maier stellt einige Möglichkeiten zur Lösung dazu vor.

- Hinweis auf Verzicht zur Teilnahme am Schießen in einem persönlichen Gespräch
- Nur mitschießen lassen, wenn keine Zuschauer mit dabei sind
- Schützen in die Nähe des Kommandanten stellen
- Andere Tätigkeiten für diese Schützen finden

8. Kurzer Rückblick auf 2024 und Vorschau auf das Jahr 2025

Johann Maier gibt einen Überblick über die Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres mit Bezirksschützentag, Landesschützentag, Arbeitstagen, Böllerehrungen und vielem mehr.

Termine 2025:

07.09.2025 Kanonentreffen in Schrobenhausen

20.09.2025 Oberbayerisches Böllertreffen in Seon

Arbeitstagen ab 2026:

21.03.2026 Arbeitstagung bei Ampertal Weng im Gau Massenhausen

20.03.2027 Arbeitstagung in Kinsau im Gau Schrobenhausen

2028 noch kein Ausrichter

9. Abschlussdiskussion, Wünsche und was Euch sonst am Herzen liegt

- Es können jährlich maximal zwei Ehrenzeichen des Bezirks im ZMI beantragt werden. Ausgenommen sind Gründungsmitglieder bei Vereinsjubiläen, hier können mehr Zeichen beantragt werden.
- Weitere Infos zum Böllerwesen gibt es auf dem Flyer des Schützenbezirks.
- Eine Liste staatlich anerkannter Lehrgangsträger Böller, Vorderlader und Wiederlader wird auf der Homepage des Bezirks Oberbayern veröffentlicht.
- Der Beschuss in Hochbrück ist als feste Einrichtung geplant.
- Die Böller sind vor dem Wiederbeschuss von den Schützen selbst zu trennen. Der Beschuss erfolgt mit doppelter Ladung und könnte zu Beschädigungen führen.
- Auf der BSSB-Homepage werden die Bezirkstermine veröffentlicht.
- Bei der FSG Schrobenhausen sind Beschusstermine möglich, die Anmeldung erfolgt über das Beschussamt München.

Mit dem Dank an alle Teilnehmer beschließt Böllerreferent Johann Maier um 14.15 Uhr die Arbeitstagung.

gez.

Johann Maier

Referent der Böllerschützen Obb. Nord-West

gez.

Gabriele Gams

1. Bezirksschriftführerin